



LANS

ÖFFENTLICHES PROTOKOLL GEMEINDERATSSITZUNG

13. Gemeinderatssitzung 2021 20. Dezember 2021 18.00 Uhr – Sitzungssaal Gemeindeamt

Vorsitzender: Dr. Benedikt Erhard
anwesende Gemeinderäte: Cedric Klose
DI Hannes Partl
Mag. Mario Webhofer
Georg Pyka
Dr. Karen Pierer
Lisa Nitsch
DI Michael Socher

Unentschuldigt abwesend:

Entschuldigt abwesend: Ing. Mag. (FH) Johannes Kopf
Mag. Norbert Pfleger
Anton Haas

Ersatz: Roland Schrettl

Tagesordnung

1. Berichte des Bürgermeisters und des Substanzverwalters
2. Berichte und Beschlussvorlagen der Gruppen 1, 2 und 3
3. Verpachtungen (Gemeindegutsagrargemeinschaft)
4. Voranschlag 2022 und MEFP 2023 - 2026
5. Anfragen, Anträge und Allfälliges



TOP 01 – Berichte des Bürgermeisters und des Substanzverwalters

entfällt

TOP 02 – Berichte und Beschlussvorlagen der Gruppen 1, 2 und 3

entfällt

TOP 03 – Verpachtungen (Gemeindegutsagargemeinschaft)

Der Substanzverwalter berichtet über 3 Mietanfragen:

Campagnereitergesellschaft Tirol - Reitclub Innsbruck-Igls

Der Reitclub Innsbruck-Igls hat um die Verpachtung einer Fläche von etwa 180 m² von der GGAG Lans angesucht. Die Fläche befindet sich angrenzend an das Grundstück des Reitclubs, und zwar direkt unter der Hochspannungsleitung der ÖBB. Dort wird wegen des Freihaltens der Leitung und der damit verbundenen Dienstbarkeit von den ÖBB der Bewuchs niedrig gehalten, d.h., dass dort nie Bäume zur wirtschaftlichen Nutzung verfügbar sind, weil sie schon vor der Hieb reife entfernt werden.

Die notwendige Bewilligung bei der Forstbehörde ist angesucht, sollte aber lt. mündlicher Auskunft wegen der bestehenden Situation reine Formsache sein.



Antrag: Der SUV beantragt, die oben beschriebene Fläche in einem Ausmaß von ca. 180 m² (genaues Maß nach Vermessung) dem Reitclub Innsbruck Igls für eine Dauer von 10 Jahren um einen Betrag von 1,50/m² pro Jahr zu vermieten.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
8	0	1
Gegenstimme (Pyka)		

Raitmayr Bienenhütte

A. Raitmayr hat seit vielen Jahren die alte Bienenhütte inkl. umgebender Fläche in der Gufels gemietet. Der Vertrag steht zur Erneuerung an. Im Zuge dessen hat A. Raitmayr angefragt, ob die vermietete Fläche um ca. 190 m² vergrößert werden könnte. Diese würde er als Holzlagerplatz nutzen wollen (kein Parkplatz, keine anderen Geräte/Materialien).



Antrag1: Der SUV stellt den Antrag, den bisherigen Mietvertrag um weitere 5 Jahre (mit der Option um weitere 5 Jahre) zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

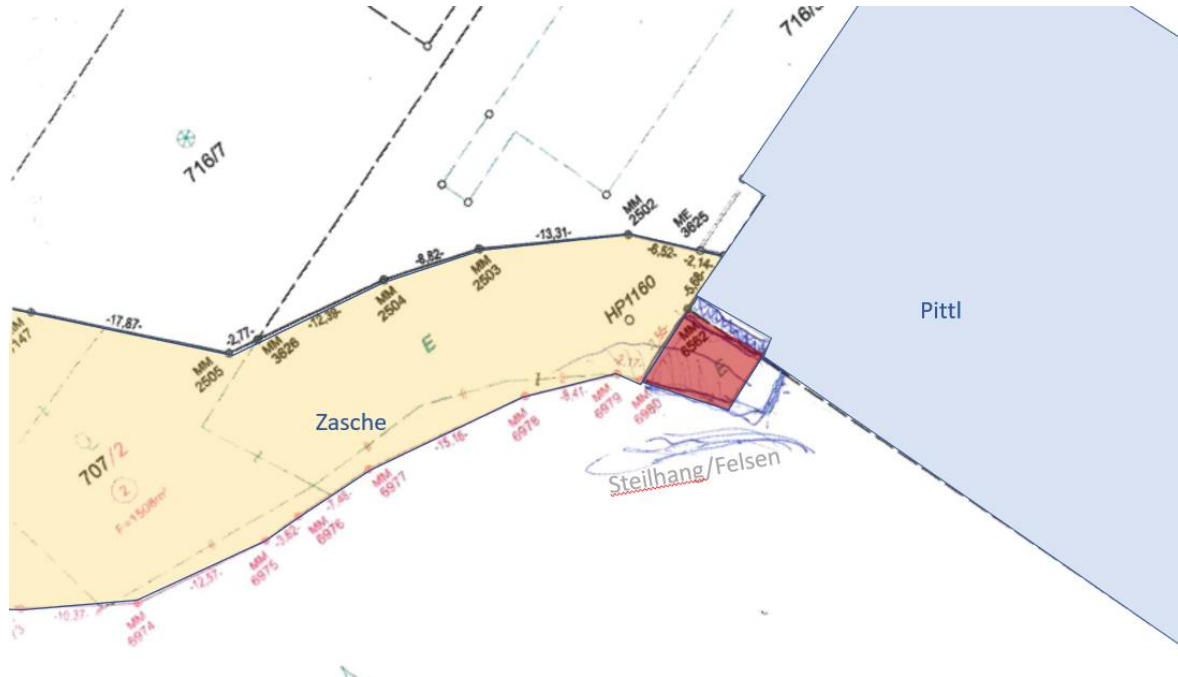
Antrag2: Der SUV stellt den Antrag, die genannte Fläche im Ausmaß von ca. 190 m² auf die Dauer von 10 Jahren um einen Preis von 1,50/m² pro Jahr an Raitmayr zu vermieten – die Pachtfläche darf nicht als Parkplatz verwendet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
7	1	1
Enthaltung: (Pierer), Gegenstimme (Klose)		

Zasche

M. Zasche hat von der Fa. Pittl einen etwa 1,5m breiten Grundstückstreifen erhalten. Im Anschluss daran befindet sich zwischen den Grundstücken Zasche und Pittl eine Fläche von etwa 80 m² unter den Felsen, für den es schon seit vielen Jahren eine Rodungsbewilligung gibt und die schon früher an Zasche vermietet war. Forstwirtschaftlich und ökologisch ist dieser Bereich (Schotter plus steile Böschung, s. auch Skizze) uninteressant. Zasche hat angesucht, diese Fläche als Wende-/Stellplatz zu mieten.



Antrag: Der SUV stellt den Antrag, die genannte Fläche im Ausmaß von ca. 80 m² auf die Dauer von 10 Jahren um einen Preis von 1,50/m² pro Jahr an Zasche zu vermieten

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen

1

Enthaltungen

2

Nein-Stimmen

6

TOP 04 – Voranschlag 2022 und MEFP 2023 - 2026

Voranschlag 2022

Die Finanzverwalterin Maria Gurgisser präsentiert den Voranschlag 2022 und erläutert die zwischenzeitlichen Änderungen gegenüber der Präsentation im erweiterten Vorstand.

Die Änderungen haben sich ergeben, da der Kaufpreis für das Grundstück Oberes Feld heuer in Einem getätigt werden soll und nicht wie ursprünglich in 2 Raten. Die Tilgung des Darlehens wird deshalb ebenfalls noch in diesem Jahr erfolgen.

Die Personalkosten in der Kinderbetreuung werden diskutiert, hier sieht man u.a. bei der Korrektur der Elternbeiträge Handlungsbedarf. Ebenfalls soll aber die Personalsituation und eine allfällige Anpassung analysiert werden.

GR Socher fände die Auflösung der Rücklagen-Sparbücher sinnvoll, dafür sollte eine allfällige Kreditaufnahme um diesen Vertrag verringert werden können. Die Sparbücher wurden zwischenzeitlich zweckgebunden und bieten somit eine Reserve bei unerwarteten Fällen.

GR Socher führt weiter an, dass bei der Position Arzthaus, zwar eine Kreditaufnahme im Voranschlag ist, aber keine Tilgung. Es wird erläutert, dass diese Position als „Platzhalter“ dient, da noch keine aufsichtsbehördliche Genehmigung, keine konkretes Darlehensangebot und auch kein Gemeinderatsbeschluss dazu vorliegt.

Diese Position zeigt lediglich an, dass für den Ankauf eine Kreditaufnahme geplant ist.

Nach Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag:

Der Gemeinderat möge den Voranschlag 2022 in der vorliegenden Form mit den Salden:

Saldo 0	-127.700,00 €
Saldo 1	+725.300,00 €
Saldo 2	-1.144.800,00 €
Saldo 3	-419.500,00 €
Saldo 4	+262.600,00 €
Saldo 5	-156.900,00 €

Beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

MEFP 2023 - 2026

Der Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplan werden von Maria Gurgisser präsentiert.

Die Fortschreibung der laufenden Gebahrung wurde durchgeführt. Bei Projekten ist es schwer Zahlen ohne Kostenschätzung und ohne Wissen welche Projekte geplant sind anzuführen.

Das Minus 2024 gegenüber 2023 erklärt sich dadurch, dass 2023 die letzten Bedarfszuweisungen für das BIZ erfolgen. Für 2024 kann man aber noch keine Bedarfszuweisungen – ohne Zusage – anführen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den vorliegenden und von Maria Gurgisser präsentierten MEFP 2023 – 2026 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

Der Bürgermeister und der Gemeinderat bedanken sich bei Frau Gurgisser für ihre Arbeit.

TOP 05 – Anfragen, Anträge und Allfälliges

a)

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Punkt Subventionsansuchen als Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung zu setzen. Einstimmiger Beschluss.

Er berichtet über die noch für 2021 eingelangten Subventionsansuchen:

Freundeskreis SISAL – ersucht um eine Subvention in Höhe von 500,00 €

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

Musikkapelle Lans

Die Musikkapelle ersucht um Subvention für das Jahr 2021. Die rechtzeitige Einbringung wurde aufgrund der Neuwahlen im Vorstand übersehen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge für das Jahr 2021 eine Subvention wie in den vorherigen Jahren in Höhe von 7.100,00 € beschließen,

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
7	2	0

Enthaltungen: Klose, Webhofer

Weiters ersucht die Muksikkapelle Lans um eine außerordentliche Subvention für den Ankauf von Stoff in der Höhe von 11.000,00 € für die Trachtenerneuerung.

Nach Diskussion stellt der Bürgermeister den Antrag, das Subventionsansuchen, mit Verweis auf die Rücklagen der Musikkapelle abzulehnen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
7	2	0

Enthaltungen: Klose, Nitsch

b)

GR Pierer ersucht um Prüfung der Freigabeschaltung beim externen Eingang im BIZ Drehscheibe. Während der Öffnungszeiten der Bücherei muss hier immer die Türe manuell offengehalten werden.

c)

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag, den Punkt „Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes im Schulgelände“ auf die Tagesordnung zu setzen. Einstimmiger Beschluss.

Er ersucht neuerlich um Entfernung der fixen Aschenbecher im Bereich Kindergarten und Volksschule und verweist dabei auf die Nichtraucherschutzverordnung, in welcher steht, dass das Rauchen auf Schulgeländen verboten ist. Der Bürgermeister wird die Gemeindearbeiter mit der Entfernung beauftragen und die Nutzer und Eltern vom Rauchverbot in Kenntnis setzen.

Der Antrag des Vizebürgermeister wird wie folgt beschlossen.:

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen	Enthaltungen	Nein-Stimmen
9	0	0

Ende: 19.50 Uhr

Der Schriftführer

Für den Gemeinderat